

HANDBUCH

UNTERVORANSCHLAG-ABWICKLUNG IN GEORG

BENUTZERHANDBUCH

STAND 10/2025



MASSGESCHNEIDERTE IT-LÖSUNGEN
FÜR DIE MODERNE VERWALTUNG.
SEIT 2001.

HANDBUCHVERSION: 1.1

IMPRESSUM

© Comm-Unity EDV GmbH 2025

Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung oder die Weitergabe an Dritte ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers nicht gestattet.

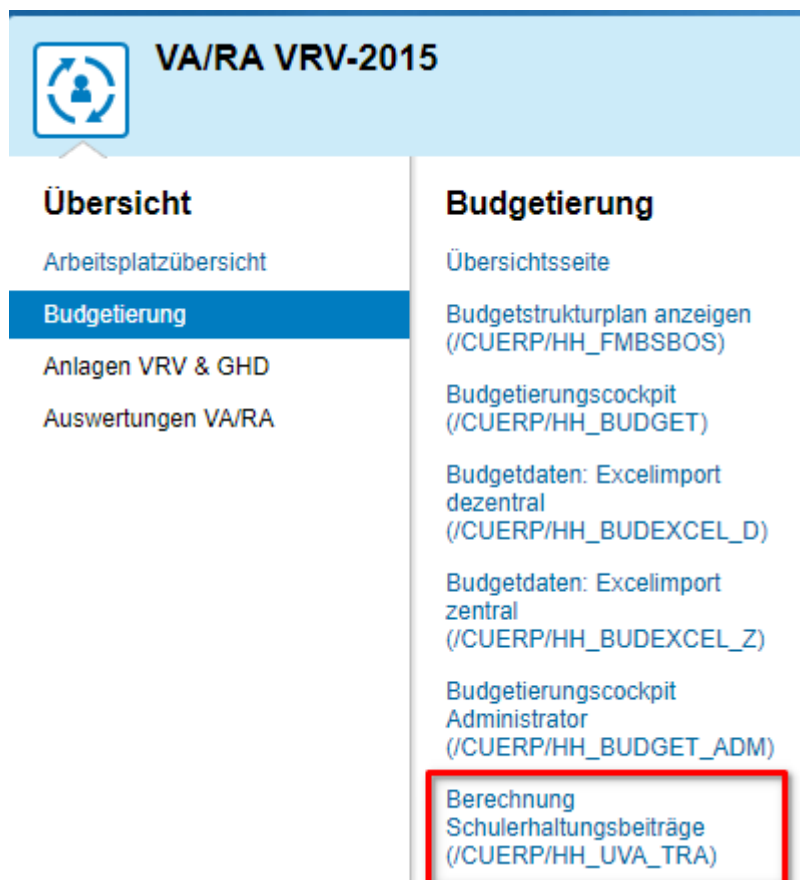
Inhalt

Inhalt	4
1 Einleitung und Grundlegendes	5
1.1 Einstieg in die Transaktion	5
1.2 Befüllen der Pflichtfelder	6
1.2.1 Schule anlegen	6
1.2.2 Grunddateneingabe	6
2 Einnahmen und Ausgaben	8
2.1 Ermittlung aus der Haushaltsüberwachung 2.0	8
2.2 Erfassung der Beträge	8
3 Berechnung der Schulerhaltungsbeiträge	9
3.1 Mischschlüsselberechnung	9
3.2 Berechnung Kopfquote	9
3.3 Gastschulbeitrag	10
3.4 Schulerhaltungsbeitrag	10
4 Formulare und Aktenablage	Fehler! Textmarke nicht definiert.
4.1 Formular anzeigen	11
4.2 Formular einbinden	11
5 Bescheid	13
5.1 Anlage Bescheid	13
5.2 Formularfelder setzen	14
5.3 Versand	15
5.4 Vorschreibung	16
6 Allfälliges	17

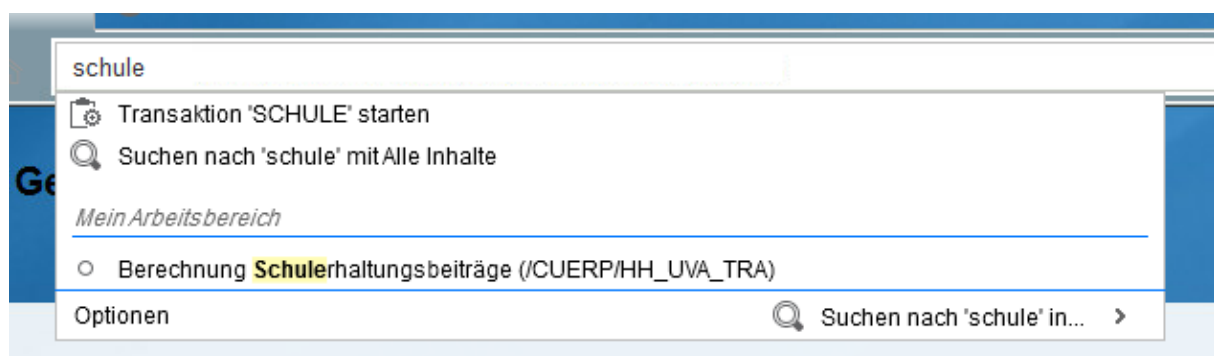
1 Einleitung und Grundlegendes

Mit der Transaktion Berechnung Schulerhaltungsbeiträge (/CUERP/HH-UVA-TRA) bieten wir ein Tool an, welches die Berechnung der jährlichen Beiträge und der Gastbeiträge (im Zuge der Voranschlagserstellung aber auch beim Erstellen des Rechnungsabschlusses in Verbindung mit dem E-Akt) erleichtert.

1.1 Einstieg in die Transaktion



Oder direkt in der Menüleiste



1.2 Befüllen der Pflichtfelder

1.2.1 Schule anlegen

Für jede Schule der Gemeinde ist ein Berechnungssatz zu erfassen (211000 VS, 212000 MS, 214000 PTS).

Berechnung Schulerhaltungsbeiträge

Allgemeine Parameter

Buchungskreis ☒

Geschäftsjahr 20

Typ Untervoranschlag

Kostenstelle 211000

1.2.2 Grunddateneingabe

Hier sind alle betroffenen Gemeinden mit der entsprechenden Rolle zu erfassen.

Für die Sitzgemeinde und eingeschulten Gemeinden ist die Einwohnerzahl, Schüleranzahl und die Finanzkraft lt. Liste zu erfassen.

Für die Ermittlung der Einwohnerzahl ist der Stichtag 31.10. des Vorvorjahres HWS maßgeblich.
(z.B. Schuljahr 25/26 ist der Stichtag der 31.10.2023)

Für die Gastschulgemeinden ist die Schüleranzahl oder ggf. ein Fixbetrag zu erfassen.

Berechnung Schulerhaltungsbeiträge

Grunddaten | Einnahmen - Ausgaben | Mischschlüsselberechnung | Berechnung Kopfquote | Gastschulbeitrag | Schulerhaltungsbeitrag

BuKr.	GeschJahr	Sch. Typ	Sch. TypBez	Kostenst.	Bezeichnung	GPartner	BP Name	Rolle	Rolle Bezeichnung	Ein. Gem.	Ein. Schl.	Finanzkraft	Fixbetrag
T015	2026 U	Untervoranschlag	211000	Volksschulen				EGE	Eingeschulte Gemeinde	2.500	200	2.751.310,29	0,00
								EGE		2.500	200	2.751.310,29	0,00
T015	2026 U	Untervoranschlag	211000	Volksschulen				GEM	Gemeinde	1.303	1.400	1.045.321,45	0,00
								GEM		1.303	1.400	1.045.321,45	0,00
T015	2026 U	Untervoranschlag	211000	Volksschulen				GGE	Gastschulgemeinde	0	0	0,00	0,00
T015	2026 U	Untervoranschlag	211000	Volksschulen				GGE	Gastschulgemeinde	0	0	0,00	500,00
								GGE		0	0	0,00	500,00
										3.803	1.600	3.796.631,74	500,00

Rolle	Kurzbeschreibung
	Keine
SON	Sonstige
GEM	Gemeinde
EGE	Eingeschulte Gemeinde
GGE	Gastschulgemeinde
ABH	Aufsichtsbehörde
VBD	Verband

2 Einnahmen und Ausgaben

2.1 Ermittlung aus der Haushaltsüberwachung 2.0

Nach vollständiger Eingabe der Budgetwerte bei den betroffenen Kostenstellen (211000, 21200, 214000) in der Budgeterfassung, können über die Haushaltsüberwachung 2.0 unter Verwendung unter der angeführten Selektion die Einnahmen und Ausgaben ermittelt werden.

Haushaltsüberwachung VRV 2015

Allgemeine Selektionen

Finanzkreis: 1
 Geschäftsjahr: 20
 Periode: 001 bis 016
 Vergleichsversion: 130
 Layout: /CU SCHUL_N

Kontierungen

Finanzstelle:
 Fonds:
 Finanzposition:
 Haushaltsprogramm:

Layout	Bezeichnung Layout			
/CU SCHUL	STMK: Berechnung Schulerhaltungsbeiträge	✓	✓	✓
/CU SCHULRAA	STMK: Berechnung ao Schulaufwand RA	✓	✓	✓
/CU SCHULRAO	STMK: Berechnung ord. Schulaufwand RA	✓	✓	✓
/CU SCHUL_N	STMK: Berech. Schulerhaltungsbeiträge Novelle	✓	✓	✓

2.2 Erfassung der Beträge

Die Beträge der Einnahmen und Ausgaben können aus der Haushaltsüberwachung vollständig übernommen werden.

Bei den Ausschlusskonten können Sachkonten und Beträge eingegeben werden, die vom System bei den umzulegenden Schulerhaltungskosten berücksichtigt werden (z. Bsp. Darlehenstilgungen).

Berechnung Schulerhaltungsbeiträge

Grunddaten | Einnahmen - Ausgaben | Mischschlüsselberechnung | Berechnung Kopfquote

Einnahmen - Ausgaben

Einnahmen - Sonstige Schulerhaltungskosten	2.000,00
Einnahmen - Kosten für Schulinfrastrukturvorhaben	50.000,00
Ausgaben - Sonstige Schulerhaltungskosten	99.600,00
Ausgaben - Kosten für Schulinfrastrukturvorhaben	100.000,00

Ausschlusskonten - Einnahmen - Allgemein

Sachkonto 1	Wert
Sachkonto 2	Wert
Sachkonto 3	Wert
Sachkonto 4	Wert
Sachkonto 5	Wert

Ausschlusskonten - Ausgaben - Allgemein

Sachkonto 1	346100	Wert	10.000,00
Sachkonto 2		Wert	

3 Berechnung der Schulerhaltungsbeiträge

Nach der Eingabe der Grunddaten sowie der Einnahmen/Ausgaben werden automatisch folgende Registerblätter befüllt:

3.1 Mischschlüsselberechnung

Hier werden die in den Grunddaten befüllten Felder angezeigt.

Der Anteil Gemeinde wird aus dem Verhältnis der jeweiligen EW-Zahl lt. Schulsprengel abgeleitet.

Der Anteil Schüler wird aus dem Verhältnis der jeweiligen Schüleranzahl abgeleitet.

Die Finanzkraft wird aus der jeweiligen Gemeindefinanzkraft durch den Anteil Gemeinde berechnet, woraus sich dann auch die gewichtete Finanzkraft ableitet.

Der Mischschlüssel ist die Summe aus 20%igem Anteil + 20%igem Anteil + 60%igem Anteil.

Mischschlüsselberechnung																	
Berechnung Kopfquote																	
Gastschulbeitrag																	
Schulerhaltungsbeitrag																	
Costentst.	Bezeichnung	GeschPartner	Name	Rolle	Role Bezeichnung	* Ein. Gem.	* Ein. Schl.	* Schüleranz	Finanzkraf	* Anteil Gde	* 20%iger An	* Anteil Sch	* 20%iger An	Finanzkraf	* Gewichtete	* 60%iger An	* Misch.
211000	Volksschulen			EGE	Eingeschulte Gemeinde	2.500	200	3	2.751.310,29	12,50	2,50	2,91	0,58	220.104,82	16,39	9,83	12,91
211000	Volksschulen			GEM	Gemeinde	1.303	1.400	100	1.045.321,45	87,50	17,50	97,09	19,42	1.123.138,93	83,61	50,17	87,09
						* 3.803	* 1.600	* 103	* 3.796.631,74	* 100,00	* 20,00	* 100,00	* 20,00	* 1.343.243,75	* 100,00	* 60,00	* 100,00

3.2 Berechnung Kopfquote

Die Berechnung der Kopfquote erfolgt durch Absummierung der Einnahmen und Ausgaben abzüglich der Ausschlusskonten dividiert durch die Gesamtschüleranzahl.

Grunddaten	Einnahmen - Ausgaben	Mischschlüsselberechnung	Berechnung Kopfquote	Gastschulbeitrag	Schulerhaltungsbeitrag
Einnahmen (Eigenbedeckung) - sonstige Schulerhaltungskosten					
				2.000,00	
Einnahmen (Eigenbedeckung) - sonstige Schulerhaltungskosten abzgl. Ausschlusskonten					
				2.000,00	
Ausgaben - sonstige Schulerhaltungskosten					
				99.600,00	
Ausschlusskonten - Ausgaben - Allgemein					
Sachkonto		346100	Wert	10.000,00	
			Summe	10.000,00	
Ausgaben - sonstige Schulerhaltungskosten abzgl. Ausschlusskonten					
				89.600,00	
Umzulegende Schulerhaltungskosten				87.600,00	
Schüleranzahl Gastschulgemeinden				4	
Schüleranzahl eingeschulte Gemeinden				3	
Schüleranzahl Sitzgemeinde				100	
Gesamtschüleranzahl				107	
Kopfquote				819,00	

3.3 Gastschulbeitrag

Der Gastbeitrag errechnet sich aus der Kopfquote und der Schüleranzahl.

Wurde ein Fixbetrag vereinbart, wird nur dieser Betrag verrechnet, egal ob die berechnete Kopfquote höher oder niedriger ist.

Berechnung Schulerhaltungsbeiträge												
Grunddaten Einnahmen - Ausgaben Mischschlüsselberechnung Berechnung Kopfquote Gastschulbeitrag Schulerhaltungsbeitrag												
BuKr.	GeschJahr	Sch. Typ	Typ Bezeichnung	Kostenst. Bezeichnung	GeschPartner	Name	Rolle	Role Bezeichnung	* Schüleranz	* Fixbetrag	* Kopfquote	* GastschBtr
T015	2026	U	Untervoranschlag	211000 Volksschulen			GGE	Gastschulgemeinde	3	0,00	819,00	2.457,00
T015	2026	U	Untervoranschlag	211000 Volksschulen			GGE	Gastschulgemeinde	1	500,00	819,00	500,00
									4	500,00	1.638,00	2.957,00

3.4 Schulerhaltungsbeitrag

Bei der Berechnung der Erhaltungsbeiträge werden die vorgeschriebenen Gastschulbeiträge in Abzug gebracht, die Infrastrukturkosten werden addiert. Dieser Gesamtbetrag mit dem Mischschlüssel in Prozent auf den tatsächlichen Schulerhaltungsbeitrag abgerechnet.

Berechnung Schulerhaltsbeiträge																			
Grunddaten		Einnahmen - Ausgaben		Mischschlüsselberechnung		Berechnung Kopfquote		Gastschulbeitrag		Schulerhaltsbeitrag									
																			
GeschJahr	Sch. Typ	Typ	Bezeichnung	Kostenst.	Bezeichnung	GPartner	Name	Rolle	Role Bezeichnung	* Schüleranz	* Mischschl	* Ein.sonst.	* Ausschluss	* Aus.sonst.	* Ausschluss	* vorgeschr.	* Schulerhal	* Infrastruk	* Schulerhal
2026	U	Untervoranschlag	211000	Volksschulen				EGE	Eingeschulte Gemeinde	3	12,91	2.000,00	0,00	99.600,00	10.000,00	2.957,00	84.643,00	50.000,00	17.382,41
2026	U	Untervoranschlag	211000	Volksschulen				GEM	Gemeinde	100	87,09	2.000,00	0,00	99.600,00	10.000,00	2.957,00	84.643,00	50.000,00	117.260,59

4 Formulare und Aktenablage

4.1 Formular anzeigen

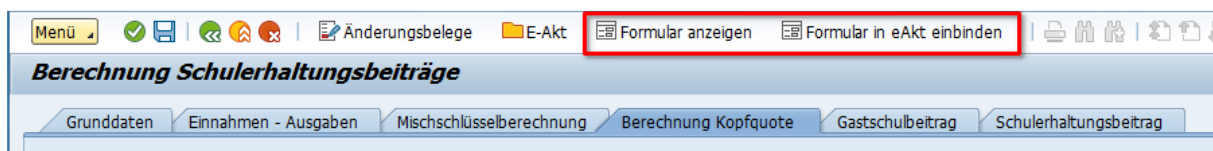
Über „Formular anzeigen“ wird ein Dokument mit der Berechnungsgrundlage generiert, welches an die betroffenen Gemeinden zu versenden ist.

Bevor das Dokument in den E-Akt eingebunden wird, kann es in der Druckansicht kontrolliert werden.

Es enthält im Wesentlichen alle Grunddaten, die errechneten Beträge und auch eine Erklärung der einzelnen Formularfelder.



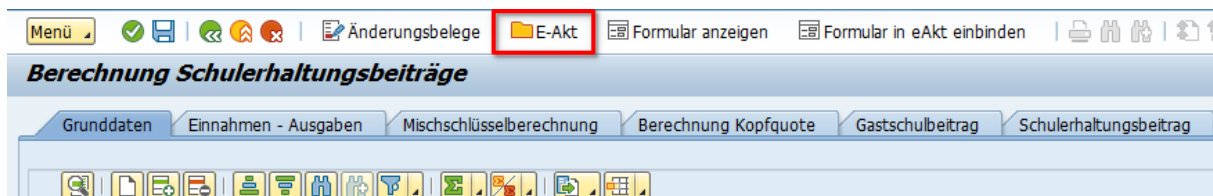
Mit dem Button können alle Seiten durchgekllickt werden.



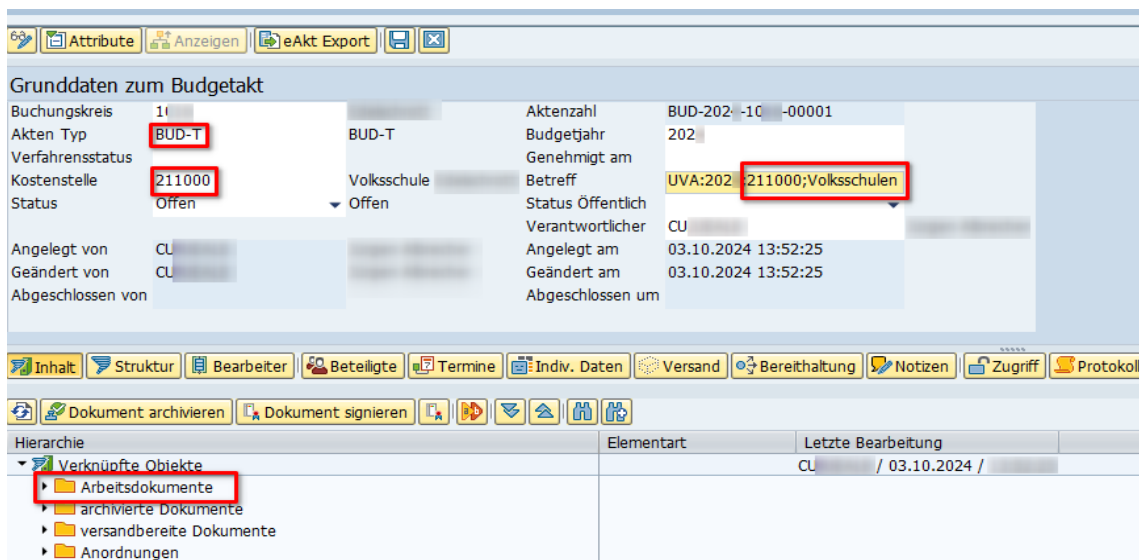
Das Feld Formular in eAkt einbinden wird erst dann verwendet, wenn der eAkt vorhanden ist.

4.2 Formular einbinden

Die Anlage eines Budgetaktes erfolgt über die Betätigung des Buttons „E-Akt“.



Grunddaten werden automatisch befüllt, die Beteiligten (Gemeinden) werden übernommen.



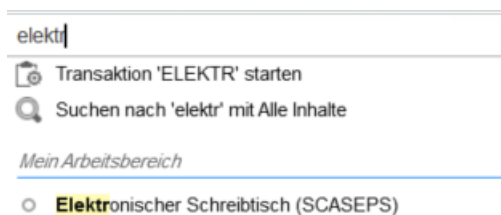
Den Akt speichern und dann das Formular einbinden.

4.3 Teilbudgettakt

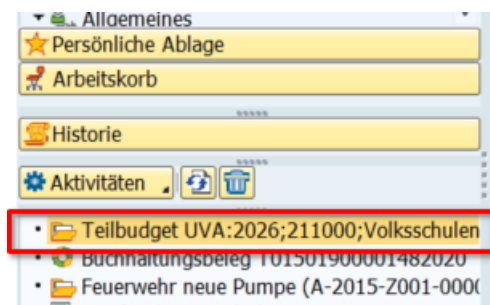
Nach dem Einbinden muss der elektronische Schreibtisch geöffnet werden.



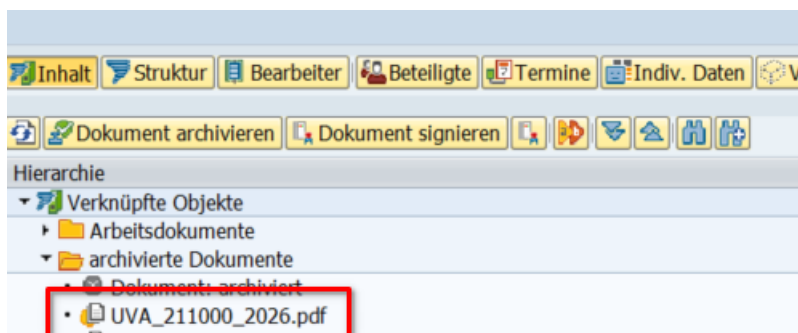
Oder direkt in der Menüleiste



Durch Doppelklick auf den Aktenordner kann der Akt geöffnet werden, danach muss zum weiteren Bearbeiten in den Änderungsmodus gewechselt werden.



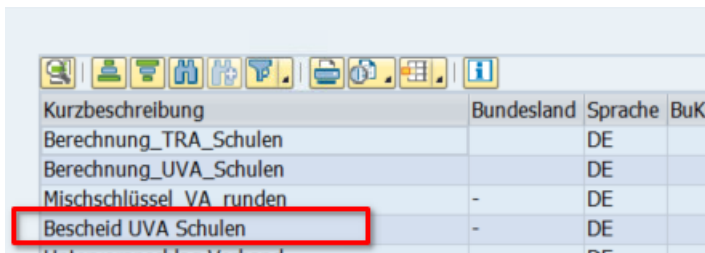
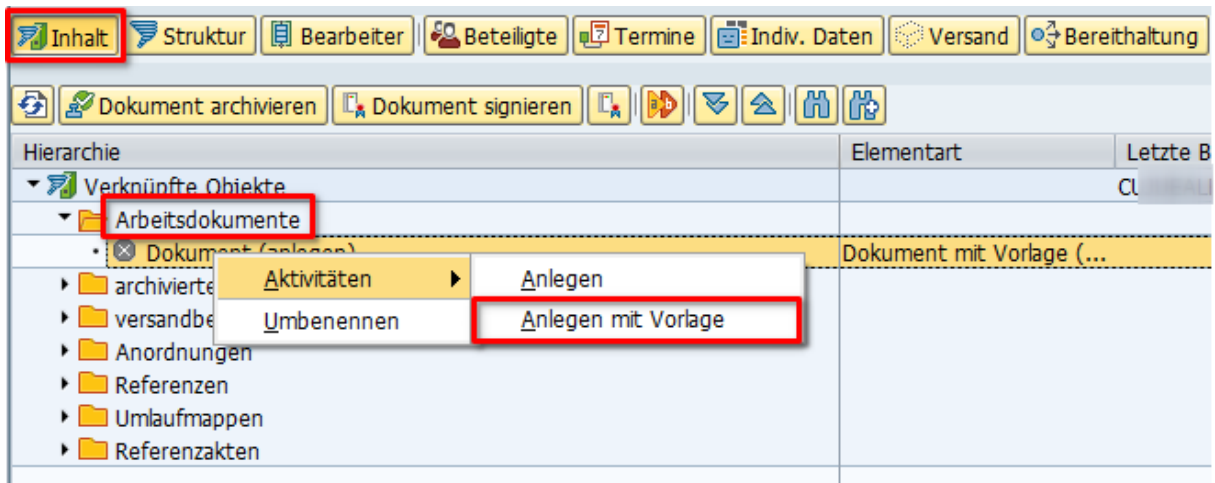
Das Berechnungsblatt findet sich nun bei den archivierten Dokumenten.



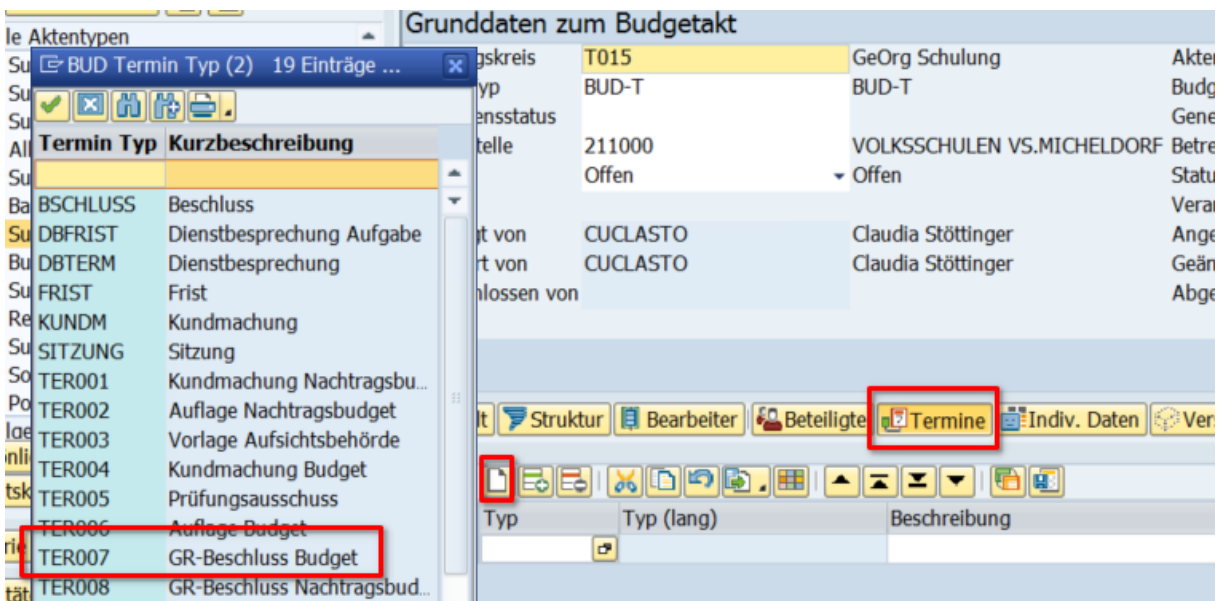
5 Bescheid

5.1 Anlage Bescheid

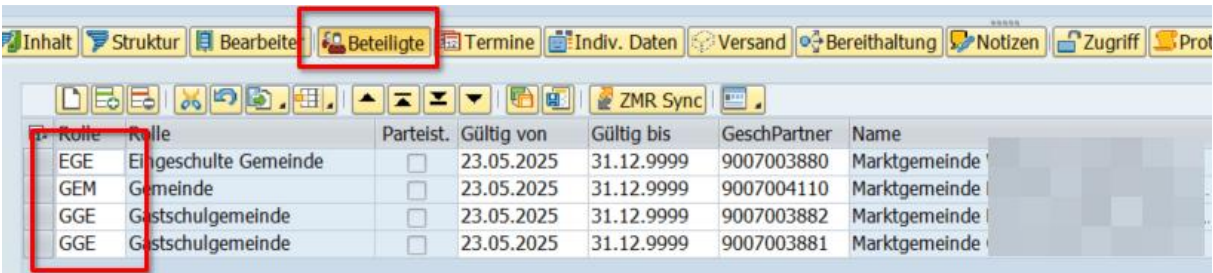
Weitere Dokumente, wie der Bescheid, werden über „Arbeitsdokumente“ – „Anlegen mit Vorlage“ in den Akt aufgenommen.



Das Beschlussdatum wird für den Bescheid unter Termine eingetragen mit Serientextfeld TER007.



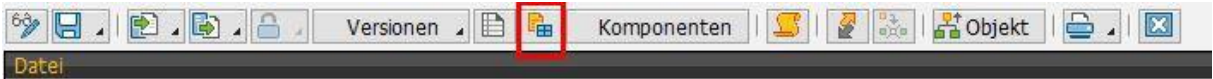
Beteiligte (Gemeinden) werden bei der Anlage des Aktes übernommen.



5.2 Formularfelder setzen

z.B. im Word Dokument Bescheid

Verknüpfung Textfeld Termin, Beteiligte, Sachbearbeiter usw.



Im Bescheid muss bis auf weiteres noch ein Screenshot aus der Formularanzeige, Seite 5 eingefügt werden.

Bescheid

SPRUCH

Gemäß § 37 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 2004, LGBI. Nr. 71/2004, i.d.g.F., werden die Schulerhaltungsbeiträge und Gastschulbeiträge für die voraussichtlichen Schulerhaltungskosten (Kosten für Schulinfrastrukturvorhaben und Sonstige Schulerhaltungskosten) bezüglich VOLKSSCHULEN VS.MICHELDORF für 2026 in folgender Höhe vorgeschrieben.

Excel hier einfügen

Berechnung Gastschulbeitrag/Schulerhaltungsbeitrag											
Gastschulgemeinde	Schüler:innen	Kopfquote	Fixbetrag je Schüler:in	Gastschulbeitrag							
Marktgemeinde	3	819,00		2.457,00							
Marktgemeinde	1	819,00	500,00	500,00							
Summe	4			2.957,00							

Schulsitzgemeinde, Eingeschulte Gemeinde(n)	Schüler:innen	Mischschlüssel	Einnahmen sonst. Schulerhaltungskosten	Ausschlusskonten Einnahmen Allgemein	Ausgaben sonst. Schulerhaltungskosten	Ausschlusskonten Ausgaben Allgemein	Vorgeschriebene Gastschulbeiträge	Umzulegende Schulerhaltungskosten	Sonstige Schulerhaltungskosten	Kosten für Infrastrukturvorhaben	Schulerhaltungsbeitrag
Marktgemeinde	100	87,08 %	2.000,00		99.600,00	10.000,00	2.957,00	84.643,00	117.260,59	50.000,00	117.260,59
Marktgemeinde	3	12,91 %	2.000,00		99.600,00	10.000,00	2.957,00	84.643,00	17.382,41	50.000,00	17.382,41
Summe	103								134.643,00		134.643,00

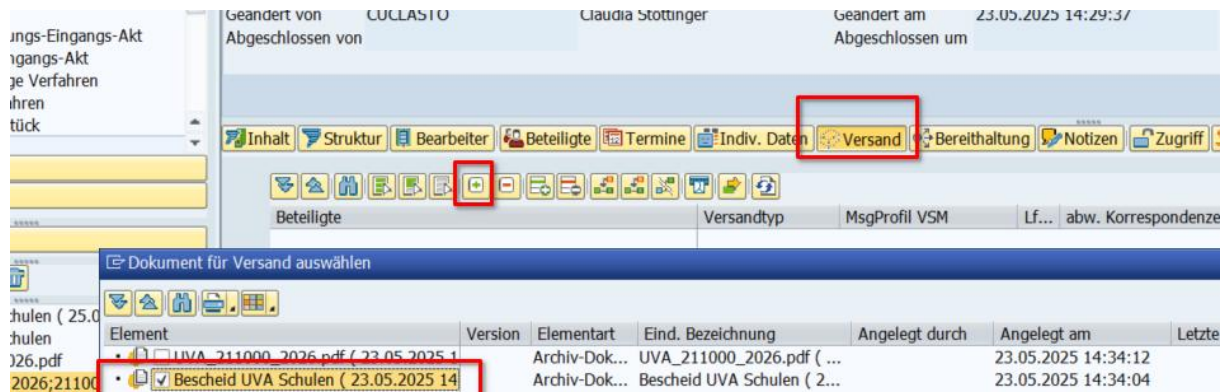
5.3 Versand

Folgende Dokumente sind an die beteiligten Gemeinden zu versenden:

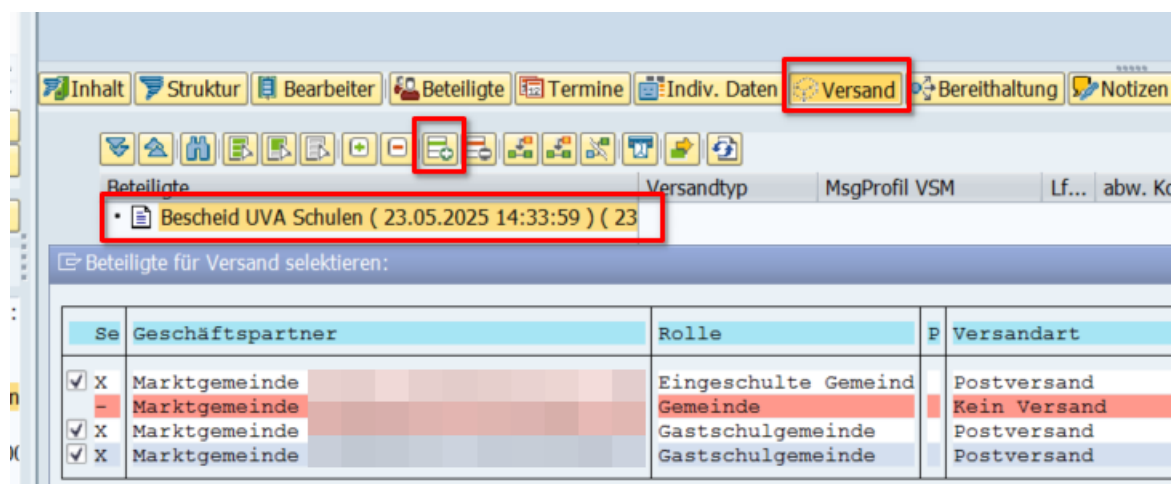
- Untervoranschlag (Druck VA(Filter))
- Berechnungsformular
- Bescheid

Pdf-Untervoranschlag muss bei „Archivierten Dokumenten“ hochgeladen werden.

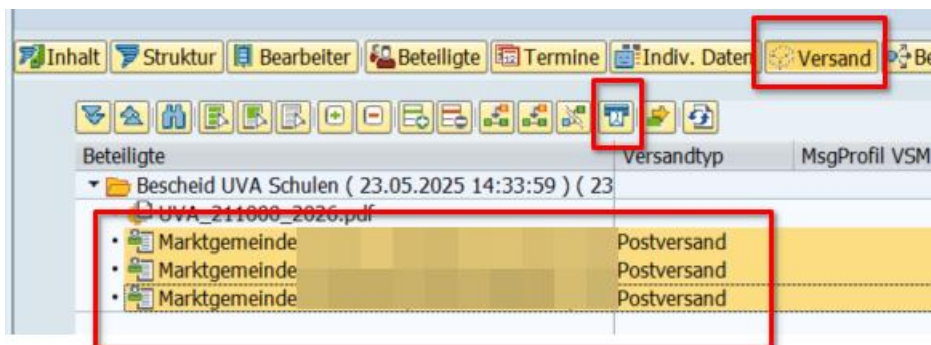
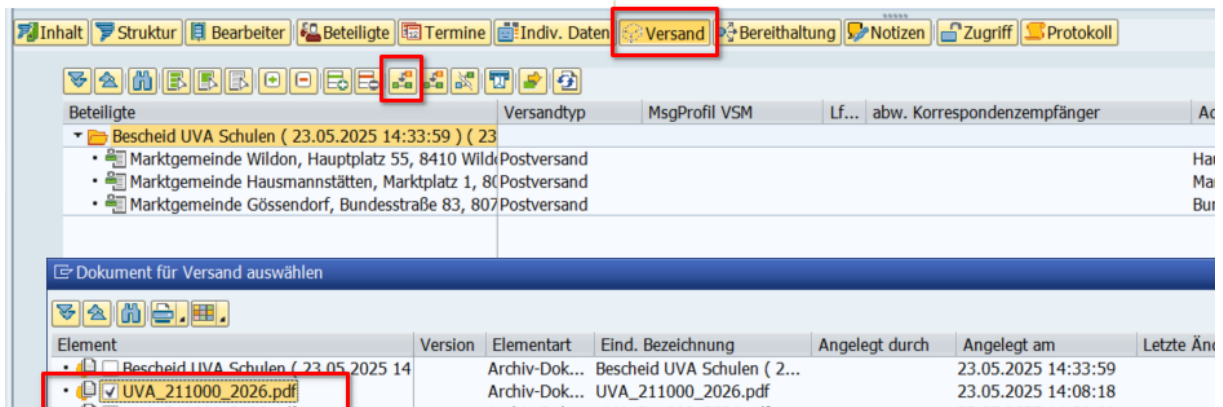
Alle Dokumente müssen archiviert und signiert werden, um versandbereit zu sein.



Nach dem der Bescheid als Schriftstück ausgewählt wurde, ist dieser zu markieren und dann die für den Postversand (POV) Beteiligten hinzuzufügen.

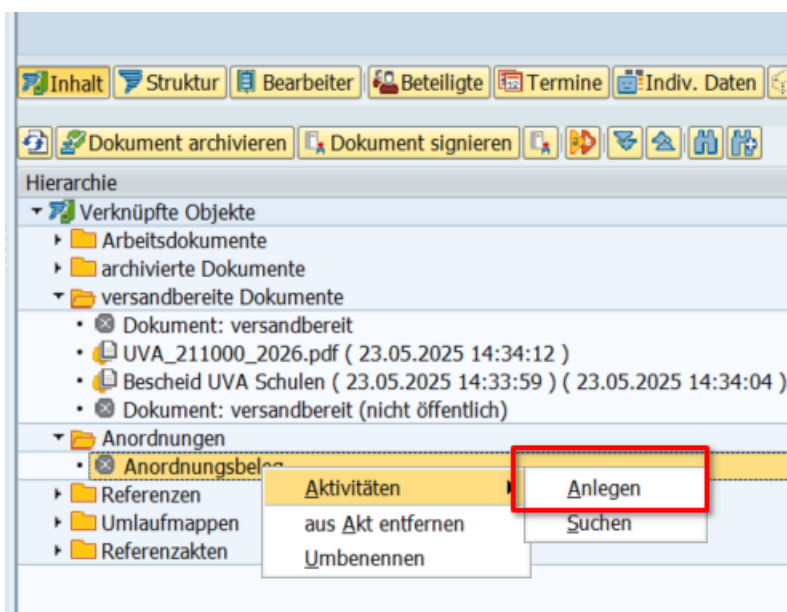


Im letzten Schritt werden dann die Beilagen hinzugefügt und dann alle Schriftstücke an das Versandcockpit geschickt.



5.4 Vorschreibung

Die Vorschreibung der Schulkostenbeiträge ist über Anordnung vorzuschreiben, die aus dem Akt heraus erstellt werden soll.



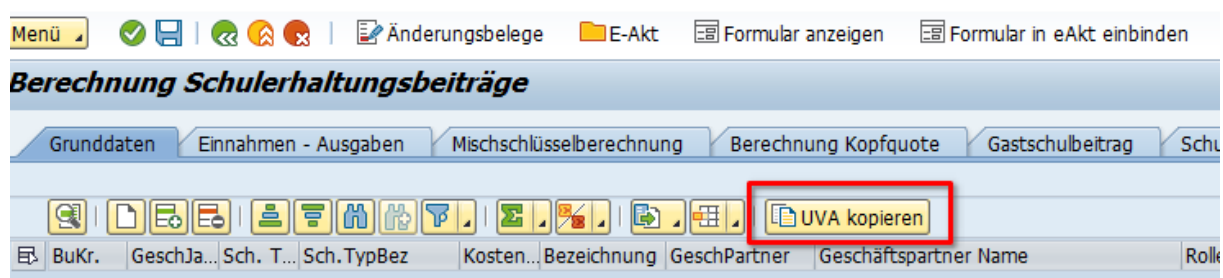
Die Vorschreibung ist mit den Fälligkeiten 31.03.20xx und 30.09.20xx in 2 gleichen Teilbeträgen an die Gemeinde zu schicken.

Im Versandcockpit können dann Bescheid und Anordnungen gemeinsam versendet werden.

5.5 Allfälliges

Die Behandlung des Teilrechnungsabschlusses wird in einem gesonderten Handbuch erfolgen.

Hier können dann die Daten aus dem Untervoranschlag mit dem Button „UVA kopieren“ in der gleichen Transaktion übernommen werden.



Versionshistorie

Version	Datum	Bearbeitung durch	Durchgeführte Änderungen
1.0	22.05.2025	Claudia Stöttinger	Erstellung der Handbuch-Erstausgabe.
1.1	22.10.2025	Claudia Stöttinger	Ergänzung Stichtag EWZ

